

Antwort

der Landesregierung
auf die Kleine Anfrage 22
des Abgeordneten Andreas Gliese
der CDU-Fraktion
Drucksache 6/49

Bau von Forstkulturzäunen im Landesforstbetrieb und im Privatwald

Wortlaut der Kleinen Anfrage 22 vom 15.10.2014:

Laut Aussagen aus dem Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft sowie dem Landesforstbetrieb sollen die nachhaltigen Verjüngungsziele im Landeswald ab 2015 ohne den Bau von Forstkulturzäunen, der die Naturverjüngung oder Anpflanzungen vor Verbiss durch Hase und Schalenwild schützt, erreicht werden. Die Verjüngungsziele will man mit waldbaulichen und jagdlichen Maßnahmen erreichen, um die Kosten der Umzäunung einzusparen. Im Entwurf der neuen Richtlinie zum Waldumbau im Privatwald soll die Förderung von Umzäunungen bei Waldumbaumaßnahmen ab 2015 grundsätzlich gestrichen werden.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele laufende Meter Forstkulturzäune wurden jeweils in den Jahren 2012, 2013 und 2014 (inklusive der bewilligten Herbstanpflanzung) im Brandenburger Privatwald im Rahmen des Waldumbaus finanziell gefördert und wie hoch war die finanzielle Förderung der Forstkulturzäune insgesamt pro Jahr?
2. Wie hoch war die finanzielle Förderung des Waldumbaus insgesamt (inklusive Zaunbau) in den o. g. Jahren im Privatwald? (bitte für jedes einzelne Jahr getrennt auflisten)
3. Wie viele Hektar Waldumbau wurden dadurch jeweils in den o. g. Jahren im Privatwald erreicht? (bitte für jedes einzelne Jahr getrennt auflisten)
4. Wie viele laufende Meter Forstkulturzäune wurden jeweils in den Jahren 2012, 2013 und 2014 (inklusive der diesjährigen Herbstanpflanzung, Ausschreibung und Planung) im Landesforstbetrieb mit neu eingekauftem Zaunmaterial gebaut? (bitte aufgliedern nach Landeswaldoberförstereien)
5. Wie viele laufende Meter Forstkulturzäune wurden jeweils in den Jahren 2012, 2013 und 2014 (inklusive der Herbstanpflanzung, Ausschreibung und Planung) im Landesforstbetrieb mit wiederverwertetem, d. h. zuvor abgebautem, Zaunmaterial gebaut? (bitte aufgliedern nach Landeswaldoberförstereien)
6. Mit welchen Kosten wurden die Maßnahmen unter 4. und 5. in den o. g. Jahren im Landesforstbetrieb kalkuliert?
7. Wie viele Hektar Waldumbau wurden dadurch jeweils in den o. g. Jahren im Landesforstbetrieb erreicht?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft die Kleine Anfrage wie folgt:

Der aktuelle Entwurf der Forst-Förderrichtlinie ab 2015 sieht als Förderung den „Schutz der Kultur und Naturverjüngung gegen Wild durch Zaun für Waldbesitzer, die auf der beantragten Fläche über keinen Eigenjagdbezirk verfügen“, vor. Es ist geplant, eine Förderung nur für diejenigen Waldbesitzer zu gewähren, deren Waldflächen in Jagdgenossenschaften liegen und somit keine direkte Einflussmöglichkeit auf die Reduzierung der Wildbestände besteht. Inhaber von Eigenjagdbezirken haben im Rahmen der Abschusspläne die Möglichkeit, direkt auf die Höhe des verbeißenden Schalenwildes Einfluss zu nehmen.

Frage 1:

Wie viele laufende Meter Forstkulturzäune wurden jeweils in den Jahren 2012, 2013 und 2014 (inklusive der bewilligten Herbestanpflanzung) im Brandenburger Privatwald im Rahmen des Waldumbaus finanziell gefördert und wie hoch war die finanzielle Förderung der Forstkulturzäune insgesamt pro Jahr?

Zu Frage 1:

Die Förderung erfolgt gemäß der Forst-Förderrichtlinie im Privat- und Körperschaftswald des Landes Brandenburg, daher beziehen sich alle Angaben der Antworten auf die Fragen 1, 2 und 3 auf die Eigentumsarten Privatwald und Körperschaftswald.

Jahr	Länge Zaun in Meter	bewilligte Förderung in Euro
2012	285.600	1.367.770,48
2013	428.133	2.010.019,74
2014	201.641	938.648,46

Frage 2:

Wie hoch war die finanzielle Förderung des Waldumbaus insgesamt (inklusive Zaunbau) in den o. g. Jahren im Privatwald? (bitte für jedes einzelne Jahr getrennt auflisten)

Zu Frage 2:

Jahr	bewilligte Förderung in Euro
2012	4.316.064,99
2013	6.060.187,47
2014	2.388.665,97

Frage 3:

Wie viele Hektar Waldumbau wurden dadurch jeweils in den o. g. Jahren im Privatwald erreicht? (bitte für jedes einzelne Jahr getrennt auflisten)

Zu Frage 3:

Jahr	Fläche in Hektar
2012	949
2013	1.378

2014	655
------	-----

Frage 4:

Wie viele laufende Meter Forstkulturzäune wurden jeweils in den Jahren 2012, 2013 und 2014 (inklusive der diesjährigen Herbstanpflanzung, Ausschreibung und Planung) im Landesforstbetrieb mit neu eingekauftem Zaunmaterial gebaut? (bitte auflgliedern nach Landeswaldoberförstereien)

Zu Frage 4:

Landeswaldoberförsterei	Länge Zaun in Meter		
	2012	2013	2014
Alt Ruppin			
Belzig			
Borgsdorf			3.400
Chorin	5.319		10.735
Doberlug			
Groß Schönebeck			
Grünaue	200		5.025
Hammer	460		
Hangelsberg			520
Lübben			
Müllrose	380		
Peitz			600
Reiersdorf			1.200
Steinförde	810	830	
Gesamt	7.169	830	21.480

Frage 5:

Wie viele laufende Meter Forstkulturzäune wurden jeweils in den Jahren 2012, 2013 und 2014 (inklusive der Herbstanpflanzung, Ausschreibung und Planung) im Landesforstbetrieb mit wiederverwertetem, d. h. zuvor abgebautem, Zaunmaterial gebaut? (bitte auflgliedern nach Landeswaldoberförstereien)

Zu Frage 5:

Landeswaldoberförsterei	Länge Zaun in Meter		
	2012	2013	2014
Alt Ruppin	7.553	13.270	9.470
Belzig	15.670	22.404	24.261
Borgsdorf	4.955	2.756	14.141
Chorin	740	5.965	14.985
Doberlug	13.390	12.660	14.015
Groß Schönebeck	8.004	5.865	12.230
Grünaue	7.095	20.149	25.555

Hammer	3.515	12.400	8.355
Hangelsberg	5.430	22.505	18.387
Lübben	260	4.320	3.885
Müllrose	11.045	18.736	21.765
Peitz	4.230	13.245	8.390
Reiersdorf	6.540	14.365	16.421
Steinförde	11.740	2.975	1.000
Gesamt	100.167	171.615	192.860

Frage 6:

Mit welchen Kosten wurden die Maßnahmen unter 4. und 5. in den o. g. Jahren im Landesforstbetrieb kalkuliert?

Zu Frage 6:

Landeswaldoberförsterei	Kosten in Euro		
	2012	2013	2014
Alt Ruppin	98.114	128.973	88.579
Belzig	104.847	164.390	175.618
Borgsdorf	56.237	25.697	99.656
Chorin	55.837	142.295	170.982
Doberlug	136.451	98.411	106.935
Groß Schönebeck	57.721	34.456	77.962
Grünaue	77.518	182.359	203.239
Hammer	45.290	113.919	67.307
Hangelsberg	46.168	125.828	94.709
Lübben	902	24.208	39.355
Müllrose	53.932	93.386	135.513
Peitz	72.812	87.293	85.604
Reiersdorf	46.296	136.413	142.320
Steinförde	82.821	59.561	6.167
Gesamt	934.946	1.417.189	1.493.946

Frage 7:

Wie viele Hektar Waldumbau wurden dadurch jeweils in den o. g. Jahren im Landesforstbetrieb erreicht?

Zu Frage 7:

Landeswaldoberförsterei	Fläche in Hektar		
	2012	2013	2014
Alt Ruppin	20,87	64,21	37,04
Belzig	64,71	84,73	56,69
Borgsdorf	15,05	5,25	42,77

Chorin	17,37	14,99	61,92
Doberlug	88,95	51,87	23,93
Groß Schönebeck	38,62	32,53	13,80
Grünaue	18,63	98,16	93,17
Hammer	9,58	49,54	24,97
Hangelsberg	15,37	99,14	81,69
Lübben	0	13,49	3,86
Müllrose	17,04	58,27	110,82
Peitz	8,40	21,00	24,98
Reiersdorf	20,95	60,58	52,18
Steinförde	31,84	19,10	0,00
Gesamt	367,38	672,86	627,82